

Internet: <https://peter-hug.ch/messegelder>

MainSeite 61.805

Messegelder 112 Wörter, 780 Zeichen

Messegelder, in der deutschen Marine die Vergütung, die zur Bezahlung und Verpflegung der Köche und Kellner sowie zur Bestreitung der Beleuchtungskosten dient. Im Gegensatz zu den Tafelgeldern (s. d.), die für jedes einzelne Meßmitglied gezahlt werden, sind die als Pauschalsumme unabhängig von der Zahl der Messemitglieder des Schiffs. Die Messegelder betragen für die Messe des Geschwaderchefs, für die Kommandantenmesse und für die Offiziermesse auf Schiffen ersten bis fünften Ranges: 4,50 Messegelder täglich auf stationären und 8 Messegelder täglich auf seegebenden Schiffen;

für Kommandanten- und Offiziermessen auf Schiffen sechsten und siebenten Ranges und auf Torpedobooten 4 Messegelder täglich;

für die Kadettenmesse 4 Messegelder und 7 Messegelder täglich;

für die Deckoffiziermesse 3,50 Messegelder täglich.

Ende **Messegelder**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896; 11. Band, Seite 803 [Suche = 61.805] im Internet seit 2005; Text geprüft am 15.10.2017; publiziert von Peter Hug; Abruf am 6.12.2021 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/61_0806?Typ=PDF

Ende eLexikon.